

Rahmenprogramm:

Im Foyer des Konferenzzentrums der Sächsischen Aufbaubank findet eine begleitende Fachausstellung statt.

Anmeldung

bis zum 21.10.2013

bitte unter Angabe von Name, Firma/Institution/Behörde, Anschrift sowie Telefonnummer und E-Mail-Adresse

(Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldungen nach Anmeldeschluss sind nur bei freien Plätzen möglich.)

Antwort per E-Mail

Kolloquium.Anlagensicherheit.lfulg@smul.sachsen.de

Antwort per Fax

+49 351 2612-5099

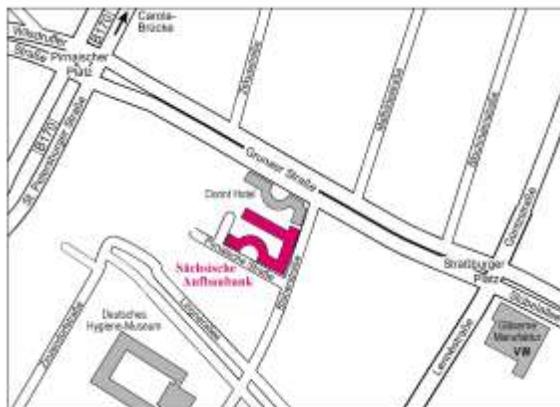
Antwort per Post

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Referat Anlagenbezogener Immissionsschutz, Lärm
Postfach 54 01 37
01311 Dresden

Teilnahmegebühr: 60,00 Euro

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sächsischer Behörden sind von der Teilnahmegebühr befreit.

Anfahrt



aus Richtung Süd-West:

über die Autobahnabfahrt der A4: Dresden-Altstadt, weiter Bundesstraße B6 Richtung Stadtzentrum

aus Richtung Nord-Ost:

über die Autobahnabfahrt der A4: Dresden-Nord/Hellerau, weiter Bundesstraße B 170/E55 Richtung Stadtzentrum

vom Flughafen Dresden Klotzsche:

mit der S-Bahn zum Bahnhof Dresden-Neustadt oder mit dem Taxi (Entfernung etwa 10 km)

aus allen Richtungen:

vom Bahnhof Dresden-Neustadt oder vom Hauptbahnhof: mit der Straßenbahnlinie 3 zur Haltestelle Pirnaischer Platz mit den Straßenbahnlinien 1, 2, 4 und 12 bis zur Haltestelle Deutsches Hygiene-Museum

Ansprechpartner:

Torsten Moczigemba
Abteilung Klima, Luft, Lärm, Strahlen/
Referat Anlagenbezogener Immissionsschutz, Lärm
Telefon: + 49 351 2612-5208
Telefax: + 49 351 2612-5099
E-Mail: torsten.moczigemba@smul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0
Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de
www.smul.sachsen.de/lfulg

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



2. LfULG-Kolloquium „Anlagensicherheit/Störfallvorsorge“

am 13.11.2013 in Dresden



Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) lädt ein zum

2. LfULG-Kolloquium „Anlagensicherheit/Störfallvorsorge“

„Anlagensicherheit in der Galvano- und Oberflächentechnik“

Termin: Mittwoch, 13. November 2013
09:30 bis 17:20 Uhr

Ort: Sächsische Aufbaubank
Pirnaische Str. 9
01069 Dresden

Das LfULG ist landeszentral zuständig für die Überwachung und fachliche Betreuung von Anlagen, die der Störfallverordnung unterliegen. Das zum zweiten Mal stattfindende Fachkolloquium „Anlagensicherheit/Störfallvorsorge“ hat zum Ziel, die Kontakte zwischen Anlagenbetreibern, Ingenieurbüros, Forschungsinstituten, Sachverständigen und Behörden zu intensivieren.

Informiert wird über die Grundsätze des europäischen Rechts, insbesondere der RICHTLINIE 2012/18/EU (Seveso-III-Richtlinie) sowie deren Umsetzung in nationales Recht.

Weiterhin stehen aktuelle Erkenntnisse und Praxisbeispiele zur Diskussion.

Informationen zur Veranstaltung sind im Internet unter <http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/luft/30438.htm> abrufbar.

Norbert Eichkorn

Präsident des Landesamtes für
Umwelt, Landwirtschaft und
Geologie

Dr. Mathias Böttger

Abteilungsleiter Klima, Luft,
Lärm, Strahlen

Programm

09:30 Uhr Begrüßung
Norbert Eichkorn, Präsident des LfULG

Rechtlichen Rahmenbedingungen / Stand der Sicherheitstechnik und aktuelle Entwicklungen

Moderation: Dr. Mathias Böttger, LfULG

09:40 Uhr Der Stand der Umsetzung der Seveso-III-Richtlinie in die Störfallverordnung und die Umsetzung der Störfallverordnung in Sachen bei Anlagen der Galvano- und Oberflächentechnik
Simone Schmidt, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) / Peter Gamer, LfULG

10:10 Uhr Wasserrechtliche Anforderungen an die Sicherheit von Galvano- und Oberflächentechnikanlagen
Wolfram Willand, Regierungspräsidium Freiburg

10:30 Uhr Gefahren beim Umgang mit Chemikalien in Galvaniken
Wolfram Willand, Regierungspräsidium Freiburg

10:50 Uhr Diskussion und Kaffeepause

11:40 Uhr Galvanikanlagen – Sicherheit in der Anlagentechnik (Maschinensicherheit und CE-Konformität)
Dr. Andreas Voßberg DGUV – Berufsgenossenschaft Holz und Metall

12:00 Uhr Einstufung von Abfällen aus Galvano- und Oberflächentechnikanlagen nach Anhang 1 der Störfallverordnung
Oliver Kalusch, Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz

12:20 Uhr Stand der Entwicklung von Anlagenkomponenten für den vorbeugenden Brandschutz im Bereich Galvanik
Udo Stein, NSC Sicherheitstechnik GmbH

12:50 Uhr Diskussion und Mittagspause

Anlagensicherheit bei Galvano- und Oberflächentechnikanlagen - Erfahrungen aus Überwachung und Betreiber-sicht

Moderation: Peter Gamer, LfULG

14:00 Uhr Störfälle und nicht meldepflichtige Ereignisse bei Anlagen der Nummer 3.10 der 4. BIm-SchV
Dr. Dieter Cohors-Fresenborg und Michael Kleiber, Umweltbundesamt, Dessau

14:20 Uhr Arbeitsschutzrechtliche Anforderung an Galvano- und Oberflächentechnikanlagen - Ergebnisse der Schwerpunktspektionen bei Galvanikanlagen in Nordrhein-Westfalen und deren Umsetzung im Leitfaden Anlagensicherheit von Galvaniken
Norbert Koschlitzki, Bezirksregierung Düsseldorf

14:40 Uhr Umsetzung der Störfallverordnung aus Sicht des Zentralverbands Oberflächentechnik
Herbert Breidenbach, Zentralverband Oberflächentechnik e.V.

15:00 Uhr Diskussion und Kaffeepause

15:50 Uhr Umsetzung der Störfallverordnung aus Sicht eines Galvanikunternehmens
Dr. Markus Hüp, SMK Oberlungwitz

16:10 Uhr Umsetzung der Störfallverordnung aus Sicht einer Beizerei
Reinhold Gerhardt.- DHO Pirna

16:30 Uhr Vakuummetallisierung als eine Alternativtechnologie zur galvanischen Schichtabscheidung
Dr. Steffen Schreiter, Otec Jordan GmbH & Co. KG

16:45 Uhr Ersatz von Chrom VI am Beispiel der Flugzeuggalvanik Dresden
Stefan Kaßner, Nehlsen-BWB Flugzeug-Galvanik Dresden GmbH & Co. KG

17:00 Uhr Abschlussdiskussion und Schlusswort